

Projektbeschreibung „Erleben - Vorwärts gehen - Dran bleiben“: Arbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen in einer Anschlussunterbringung in Lörrach; Freies Theater Tempus fugit e.V.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche der regionalen Anschlussunterbringung für geflüchtete Menschen in Lörrach. Das Projekt umfasst zwei Gruppen: Eine Kindergruppe im Alter von 5 bis 7 Jahren und eine weitere für Kinder und Jugendliche von 8 bis 13 Jahren.

Projekthalt und Verlauf

Theater Erleben: Die zwei Theatergruppen treffen sich einmal wöchentlich in den Räumlichkeiten der Anschlussunterbringung, um sich auf niedrigschwellig-spielerischer Ebene mit verschiedenen Formen und Facetten des Theaterspielens auseinanderzusetzen. Hierbei werden vorwiegend theaterpädagogische Spiele und Übungen eingesetzt, die auf körperlichem Ausdruck, Rhythmik und Bewegung basieren und somit den unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen der Teilnehmer*innen entgegen kommen. Zusätzlich zu den regelmäßigen Treffen in der Anschlussunterbringung besuchen die Kinder und Jugendlichen die öffentliche Probe des Theaterstücks „Mio, mein Mio“, in dem verschiedene Gruppen von Tempus fugit mitwirken. In der anschließenden Projektphase findet zudem eine erlebnisorientierte Auseinandersetzung mit Themen wie Vertrauen, Kooperation, Konsensbildung sowie Selbst- und Gruppenwahrnehmung statt. Durch erlebnis- und theaterpädagogische Spiele soll zum einen die Verständigung und Toleranz unter den Kindern und Jugendlichen befördert werden. Zum anderen lernen die Teilnehmer*innen, sich selbst als wichtigen Teil einer Gruppe/Gesellschaft zu begreifen, die sie selbst aktiv mitgestalten können.

Vorwärts gehen: Im Laufe des Projekts besteht für die älteren Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, an dem Austauschtreffen „Spotlight“ im Theaterhaus von Tempus fugit teilzunehmen. Hierbei werden selbsterarbeitete kurze Szenen präsentiert, erste Bühnenerfahrungen gesammelt und der Austausch mit anderen Kinder- und Jugendtheatergruppen angeregt.

Dabei bleiben: Durch die Probenbesuche und Austauschtreffen soll den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit einer langfristigen Anbindung an bestehende Kinder- und Jugendtheatergruppen von Tempus fugit eröffnet werden.

Projektziele

- Aufbau und Etablierung zweier Theatergruppen in der Anschlussunterbringung, die sich wöchentlich treffen, wobei die Teilnahme über den gesamten Projektzeitraum freiwillig bleibt
- Verschiedenen Facetten des Theaters erfahrbar machen: Sich entsprechend der eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten im Theaterspielen ausprobieren; sich selbst als Theaterzuschauer*in erleben; erste Bühnenerfahrungen sammeln
- Stärkung des Selbstbewusstseins und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Sich selbst als Teil einer interkulturellen Gruppe/Gesellschaft begreifen lernen

Kooperationspartner*innen und Vernetzung

Stadt Lörrach, Arbeitskreis Miteinander, Schubert-Durand-Stiftung, Integrationsbeauftragte der Stadt Lörrach sowie zu anderen interkulturellen Theatergruppen von Tempus fugit

Projektverantwortliche

Freies Theater Tempus fugit e.V.
Adlergäßchen 13
79539 Lörrach

Ansprechpartner*innen:
Annabelle Knolle, Jonas Baur und Johannes Demmler